

ANTRAG

Augsburg, 27.03.2017



Herrn Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1
86150 Augsburg
- per eMail -

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

von einem Vertreter der Eigentümergemeinschaft Neues Proviantbach Quartier (Proviantbach Quartier, 86153 Augsburg) erhielt ich folgende Zuschrift:

„Seit 2012 ist das neue Proviantbachquartier nun schon bewohnt. Eine Wohngegend, die einen zunächst mit Stolz erfüllt, dort zu wohnen. Die Straße wurde damals ebenfalls von einer Durchgangsstraße zu einer verkehrsberuhigten Spielstraße zurückgebaut.

Bedauerlicherweise wird dieser Umstand bis heute von nur wenigen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen. Die Parksituation ist unglaublich "zerstörend". Es wird dort zusammengefahren und zusammengetreten, was bereits schon einmal angelegt war. Gleichzeitig ist diese ‚kleine Spielstraße‘ durch die gegenüberliegende Baustelle der Proviantbachterrassen, Bauvorhaben AGRE-GARE dermaßen belastet, dass auch hier Flurschäden entstehen und entstanden sind, die behoben werden sollten. Frage: ‚Nur von wem‘?

Durch die Parksituation in den speziell angelegten Haltebuchten gibt es so gut wie keinen Platz für Paketdienste, Umzugsfahrzeuge, Behindertentransporte etc.

Geschwindigkeiten werden so gut wie nicht eingehalten. Geparkt wird auch auf den vorgesehenen Parkplätzen. Aber so, dass streckenweise die Straße gar nicht mehr als Durchgang nutzbar ist. Sie kommen also durch abgestellte Fahrzeuge nicht mehr einwandfrei von einem zum anderen Ende. Da auch die Grünflächen ständig als Parkplatz herhalten, hat ein Teil der Eigentümergemeinschaft bereits zur Abwehr Begrenzungssteine verlegt.

Wir fordern von Seiten der Stadt, dass hier rigoros ein Einsatz des Verkehrsüberwachungsdienstes erfolgt, dass ggf. auch abgeschleppt wird und dass wiederkehrend Geschwindigkeitskontrollen stattfinden. Dies alles könnte auch durch eine deutlich verbesserte Beschilderung (größere Schilder), bzw. eine elektronische LED-Anzeige (Geschwindigkeit) gelöst werden.

Wir würden uns freuen, zeitnah eine Rückmeldung zu bekommen, da ständig auch gefährliche Situationen entstehen. Wenn Sie sich ein Bild vor Ort machen möchten, sind Sie herzlich zu einer Begehung eingeladen.“

Angesichts der vorstehenden Ausführungen **beantrage** ich eine zeitnahe Überprüfung der geschilderten Verhältnisse und gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Verbesserung derselben.

In der Anlage erhalten Sie zur Veranschaulichung 16 Fotos.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Grab
WSA-Stadtrat

www.augsburg-wsa.de
info@augsburg-wsa.de
www.facebook.de/wsaugsburg